

Auf den Rängen 1 bis 4

KEGELN Bei der neunten und zugleich letzten Unterverbandsmeisterschaft im Ballwiler «Sternen» zeigten sich die Seetaler Kegler nochmals von der besten Seite.

Zum ersten Mal in der 70-jährigen Geschichte des UV Seetal-Habsburg fanden gleich vier der neun Unterverbandsmeisterschaften auf derselben Kegelbahnanlage statt. Dies ist zum grössten Teil der Seetaler «Kegelbahn-Sterberei» geschuldet. Kommt noch dazu, dass seit dem Frühling in Gelfingen abends wegen Nachtruhestörung der Hotelgäste nicht mehr gekegelt werden darf. So wurde die erste, fünfte, siebte und nun auch die letzte diesjährige Meisterschaft auf den Bahnen in Ballwil ausgetragen. Das wiederum hatte zur Folge, dass mehr als die Hälfte aller 780 Würfe (400) die zur Jahresmeisterschaft zählen, in Ballwil gekegelt wurden.

Albert Hofmann siegt mit 812 Holz

Gewonnen wurde diese Meisterschaft vom «Zugerländer Rössli-Wirt» Albert Hofmann von Steinhausen mit 812 Holz, punktgleich vor dem Hochdorfer UV-Cup-Obmann Josef Zemp. Dritter wurde der Ballwiler Marcel Stocker mit einem Holz weniger, vor dem erneuten Gesamtsieger Oskar Stettler von Buchrain (809). Der Seetaler Seriensieger überholte am letzten Meisterschaftstag auf der Zielgeraden die bis dahin führenden Fridolin Wicki und Marco Wanner. Der Baldegger Wanner konnte den zweiten Gesamtrang mit einem Holz Vorsprung gegenüber Wicki knapp verteidigen. Marcel Stocker wird im November beim Absenden hinter Oskar Stettler die Silbermedaille als

zweitbesten UV-Kegler – vor dem Steinhausener Albert Hofmann – in Empfang nehmen können.

André Schärer heisst der neue B-Meister

Die Kategorie B gewann der Buchrainner Einzelkegler Josef Stirnimann. Auch hier belegten die Seetaler Kegler alle drei Podestplätze. Zweiter wurde der Rainer Michael Odermatt vor dem Dietwiler UV-Sportleiter Urs Moser. Der Hochdorfer Fredy Häfliger glänzte als Zehnter. Neuer B-Meister wurde der Rainer «Blau-Weiss-Kegler» André Schärer (Luzern). Dank diesem Erfolg darf er nächstes Jahr in die «Königsklasse» aufsteigen.

Die Kategorie C gewann die Willisauerin Ruth Emmenegger mit 760 Holz überlegen vor dem Wauwiler Jakob Meier. Die Siegerin der 7. UVM am gleichen Ort – Hannelore Langenegger von Müswangen – wurde als beste Seetalerin dieses Mal Zwölfte. Weitere Auszeichnungen erkämpften sich Josef Stöckli (Herlisberg) und Bruno Suter (Eschenbach).

Sepp Christen

9. Unterverbandsmeisterschaft in Ballwil (Sternen). Ranglistenauszug. **Klub, Kategorie A (6):** 1. Musegg (Luzern) 757,80. – Ferner: 4. Nutz (Ballwil) 739,40. 6. Heidegg (Gelfingen) 699,50. **Kat. B (10):** 1. Pinguine (Rotkreuz) 750,20. 2. Frohsinn 743,00. 3. Blau-Weiss (beide Rain) 741,80. – Ferner: 6. Millennium 736,57. 7. Winkelried 1 (beide Ballwil) 717,80. 8. Seetal (Gelfingen) 708,40. 10. Octopus (Kleinwangen) 707,20. **Kat. C (1):** 1. Sternen (Geuensee) 714,40. – **Einzel, Kat. A (95 Teilnehmende):** 1. Albert Hofmann (Steinhausen) 812/41. 2. Josef Zemp (Hochdorf) 812/38. 3. Marcel Stocker (Ballwil) 811. – Ferner: 5. Marco Wanner (Baldegg) 799. 20. Rolf Purtschert (Hochdorf) 778. 23. Franz Fischer (Ballwil) 772. 27. Willy Zihlmann (Hochdorf) 769 (Auszeichnung bis 758/25). **Kat. B (73):** 1. Josef Stirnimann (Buchrain) 787. 2. Michael Odermatt (Rain) 784. – Ferner: 10. Fredy Häfliger (Hochdorf) 756. 24. Walter Brunner (Rain) 727. 26. Karl Herzog (Hochdorf) 726 (Auszeichnung bis 721/31). **Kat. C (46):** 1. Ruth Emmenegger (Willisau) 760. – Ferner: 12. Hannelore Langenegger (Müswangen) 710. 14. Josef Stöckli (Herlisberg) 704. 18. Bruno Suter (Eschenbach) 699 (Auszeichnung bis 698).